



RAT UND HILFE

NOTDIENSTE BUER

Notfallpraxis:
Schermerweg (Bergmanns-
heil) ☎ 0209/19292
**Ärztlicher und zahn-
ärztlicher Notdienst:**
☎ 0209/19292
Kinderklinik:
☎ 0209/369 244, Adena-
erallee 30
Kinderschutzambulanz:
☎ 02 09/ 172-54750 (24
Stunden erreichbar).
Apotheken:
Samstag:
- Erle: farma-plus Apothe-
ke im Marktkauf, Ulrich-
straße 10,
☎ 0209/36105968 (9 bis
21 Uhr)
- Buer: Ludgeri-Apotheke,
Düppelstraße 19,
☎ 0209/591149 (9 bis 9
Uhr)
Sonntag:
- Hassel: Hohenzollern-
Apotheke, Polsumer Straße
168, ☎ 0209/56728 (9 bis
21 Uhr)
- Horst: Schloss-Apotheke,
Hippolytusstraße 5,
☎ 0209/951810 (9 bis

WAS IST LOS?

SAMSTAG

VERSCHIEDENES

Löschzug Resse:
- 12 bis 18 Uhr, erstes Som-
merfest am neuen Geräte-
haus; Recklinghauser Stra-
ße 110
**Dietrich-Bonhoeffer-
Haus:**
- 19 Uhr, „Verzapft“ - Start
in das neue Kulturhalbjahr
mit dem Gitarristen Lam-
bert; Eppmannsweg 62
Tierschutzverein:
- 19 Uhr (Einlass 18 Uhr),
tierische Oldie-Night mit
2nd Spring und Vincebus;
Eintritt 13 Euro an der
Abendkasse; Willy-Brandt-
Allee 449

POLITIK

Grüne:
- 10 bis 13 Uhr, Infostand
zum Thema „Energiever-
sorgung in Bürgerhand“
mit Dieter Nagel, Chef der
Stadtwerke Waldkirch; Nä-
he Marktplatz Buer
CDU:
- 15 Uhr, Radtour durch
Horst; 18 Uhr Grillabend;
Treffpunkte jeweils Buerer
Straße 70/Ecke Jenbacher
SPD:
- 15 Uhr, Familien- und
Sommerfest mit dem Duo
Herbert und Heinz und
dem Clown Bemby; Ewald-
schule, Middelicher Straße

SONNTAG

TAGESTIPPS

**Eröffnung des Nordic-
Walking-Zentrums mit
dem mehrfachen Welt-
meister Ricco Groß**
Wann: 10.30 Uhr Begrü-
ßung; 10.45 Uhr Power-
gymnastik; 11 Uhr Start der
Läufer
Wo: Sportanlage „Offene
Tür“, Adenaerallee

**Siebter Sicherheitstag
„aufGEpasst“ mit
geballten Informationen
und Showpro-
gramm**
Wann: 11 bis 18 Uhr
(17.30 Uhr Auftritt von
Olaf Henning)
Wo: Nahverkehrsanlage,
Kurt-Schumacher-Straße

KOMMUNALES KINO

Schauburg:
- 12.45 Uhr, „The Limits of
Control“, Spielfilm von Jim
Jarmusch. Ein geheimnis-
voller Fremder reist nach
Spanien, um einen Auftrag
zu erledigen. Er trifft dabei
auf allerhand mysteriöse
Gestalten. Eintritt vier Euro,
Horster Straße 6

VERSCHIEDENES

Stadtgarten:
- 14 bis 18 Uhr, fünfter
Gelsenkirchener Familien-
tag der Abteilung „Jugend-
und Familienförderung“
des städtischen Referates
Erziehung und Bildung so-
wie von 57 Vereinen und
Organisationen; Zepplin-
allee
Zoom Erlebniswelt:
- 10 bis 17 Uhr, Zootag. Be-
sucher können einen Blick
hinter die Kulissen werfen;
Bleckstraße



Die Firma Heinrich Schütt verlagert ihren Firmensitz von Essen in den Stadthafen. Stahlrollen, so genannte Coils (Foto), werden von dem Unternehmen passgenau für die Kunden verarbeitet. —FOTOS: KARL-F. AUGUSTIN

Stahlhandel im Stadthafen „vor Anker“

Schütt KG verlegt ihren Firmensitz von Essen an die Hafestraße

SCHALKE. (au) Eine gute Nachricht aus der Wirtschaft: Das Unternehmen Heinrich Schütt KG GmbH & Co. verlagert seinen Firmensitz von Essen an die Hafestraße im Gelsenkirchener Stadthafen und wird 50 neue Arbeitsplätze schaffen.

Am Freitagvormittag informierte sich Oberbürgermeister Frank Baranowski über die geplante Neuansiedlung und ließ Thomas Naydowski, alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer des Unternehmens, herzlich willkommen: „Das stärkt den Hafensstandort und ist ein gutes Signal.“
Das 1871 in Hamburg gegründete Stahlhandelsunternehmen mit Niederlassungen in Essen und Neubrandenburg hat von Gelsen-Log (eine Tochter der stadtteigenen Gesellschaft für Energie und Wirtschaft) ein 16.500 Quadratmeter großes Erbbaugrundstück erworben, „um auch den zukünftigen Anforderungen des Marktes gewachsen zu sein.“
Die Niederlassung in Essen

war 1980 gegründet worden und konnte seitdem den Umsatz kontinuierlich auf zuletzt 105 Millionen Euro (in 2008) steigern. Der Standort ist damit Hauptsatzträger der Schütt-Gruppe, die im Geschäftsjahr 2008 mit 195 Mitarbeitern einen Gesamtumsatz von 190 Millionen Euro erwirtschaftete.

Über die bisherigen Aktivitäten hinaus wird im Stadthafen ein hochmodernes Stahl-Service-Center inklusive Verwaltungsgebäude entstehen, das, so Geschäftsführer Thomas Naydowski „optisch einen Glanzpunkt setzen wird.“ Wie hoch die Investitionen am neuen Standort sind, verrät Naydowski allerdings nicht.

50 neue Arbeitsplätze sind geplant

Am neuen Standort werden so genannte Coils – auf Rollen gewickeltes Stahlblech – auf einer modernen Hochleistungsrichtmaschine nach Kundenwunsch gerichtet und passgenaue Stahltafeln zugeschnitten. Schwerpunkt des Unternehmens ist der Vertrieb von warm-, kaltgewalzten und oberflächenveredeltem Feinblech. Beliefert mit den Blechen werden vornehmlich die



Thomas Naydowski, Geschäftsführer der Heinrich Schütt KG, erläutert Oberbürgermeister Frank Baranowski die geplanten Baumaßnahmen im Hafen.

Automobil-, Elektro- und Bauindustrie. Verarbeitet werden überwiegend Produkte der Firmen Thyssen und ArcelorMittal.

„Mit den logistischen Vorteilen des neuen Standorts – Wasseranschluss, Gleisanschluss, direkte Autobahnbindung und Nähe zur Stahlindustrie im Ruhrgebiet – sind wir für die nächsten Jahre gut aufgestellt“, blickt Geschäftsführer Naydowski, der die gute Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung der Stadt hervorhob, optimistisch in die Zukunft.
Im Oktober soll der erste Spatenstich erfolgen; die Baugenehmigung ist erteilt. Der Umzug in die neuen Gebäude – in Essen sind zurzeit 24 Mitarbeiter beschäftigt – ist für Mitte 2010 geplant. Nach und nach soll das Personal dann um 50 Personen aufgestockt werden.

Rekord bei der Briefwahl

Schon 16 500 Stimmen abgegeben

GELSENKIRCHEN. Noch sechs (Öffnungs-)Tage lang haben Wähler die Chance, per Briefwahl oder direkt in den Wahlscheinstellen in der Neustadt und in Buer ihre Stimme abzugeben.

Bis einschließlich Freitag haben schon rund 16.500 Wählerinnen und Wähler aus Gelsenkirchen diesen Service genutzt und damit eine neue Rekordbeteiligung aufgestellt. Mit 8,05 Prozent liegt die Briefwählerquote bereits jetzt über dem Niveau der Kommunalwahl von 2004. Damals nutzten 7,93 Prozent der Wahlberechtigten die Briefwahl. Bis zum kommenden Freitag wird dann vermutlich die Zehn-Prozent-Marke über-

schritten. Das Wahlamt der Stadt Gelsenkirchen hofft, dass die hohe Briefwahlbeteiligung auch auf eine insgesamt gute Wahlbeteiligung am Wahlsonntag am 30. August schließen lässt.

Die Wahlscheinstellen befinden sich an der Horster Straße 6 und an der Bochumer Straße 12-16. Sie sind heute von 10 bis 12 Uhr und in der kommenden Woche von Montag bis Mittwoch, von 8 bis 16 Uhr und am Donnerstag und Freitag von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Am Samstag, 29. August, bleiben die Wahlscheinstellen geschlossen.

Am Wahlsonntag, 30. August, öffnen die Wahllokale von 8 bis 18 Uhr.

Festnahme nach Einbruchstour

Trio fuhr mit gestohlenen Rädern

HESSLER. In Nacht zum Freitag stellten Polizeibeamte einen Jugendlichen und zwei Heranwachsende (17, 18 und 20 Jahre alt) nach einer Diebes- und Einbruchstour.

Die Personen waren den Beamten, die eine Kontrolle auf der Hans-Böckler-Allee durchführten, aufgefallen, weil sie mit ihren Fahrrädern in eine Nebenstraße abgebogen waren, als sie die Beamten gesehen hatten. Die Polizisten folgten den jungen Männern und trafen sie schließlich auf der Bonniverstraße an.

Dem 17-Jährigen gelang zunächst die Flucht. Bei den beiden Heranwachsenden fanden die Beamten einen Bolzenschneider, ein durchgekniffenes Fahrradschloss, Werbeplakate, mehrere Flaschen Bier und diverse Videospiele. Auf die Herkunft dieser Gegenstände angesprochen, gaben die beiden Männer zu, in Lauben- und Keller einge-

brochen zu sein. Aus diesen Einbrüchen stammten auch zwei der drei Fahrräder. Mehrere Lauben hatten sie in einer Kleingartenanlage in der Fürstinnenstraße aufgebrochen. Den 17-Jährigen trafen die Beamten wenig später zu Hause an. Er leugnete jegliche Tatbeteiligung. Als ihm die Polizisten mitteilten, dass er vorläufig festgenommen sei, beleidigte er diese aufs Übelste. Er weigerte sich trotz mehrfacher Aufforderung mitzukommen. Nur durch Einsatz eines Hebelgriffes gelang es den Polizisten, dem aggressiven Jugendlichen Handfesseln anzulegen und ins Polizeigewahrsam zu bringen. Auch auf der Fahrt dorthin setzte der 17-Jährige seine Beleidigungen gegen die Beamten fort.

Nach Vernehmungen und anschließender Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft wurde das Trio am Freitagvormittag entlassen.

IN KÜRZE

Führungen über das Consol-Gelände

BISMARCK. Der 53 m hohe Doppelbock der ehemaligen Zeche Consolidation ist nicht nur vielen Gelsenkirkenern vertraut, sondern auch zahlreichen Autofahrern, die unterwegs auf der A42 Richtung Dortmund sind und vor der Abfahrt Gelsenkirchen-Bismarck ihren Blick nach rechts schweifen lassen. Was es mit dieser markanten Landmarke auf sich hat, können Besucher am morgigen Sonntag bei einem 90-minütigen Rundgang über das Gelände der Zeche Consolidation erfahren. Die Führung beginnt um 14 Uhr, eine Anmeldung ist nicht nötig. Der Kostenbeitrag für die Führungen beträgt fünf Euro pro Person, Kinder unter zwölf Jahren nehmen kostenlos teil. Treffpunkt ist das Pfortnergebäude am Parkplatz Consolstraße.

ANZEIGEN

GRILL-EXPRESS
InH. Aloys Körte, Fleischmeister
Herten • Ewaldstraße 79 • Telefon 3 31 92
PARTYSERVICE!
1/2 Hähnchen vom Grill

Wenn Orient-Teppiche, dann ...
GE-Buer, 23 39 85 25, Rottmannslepe 4
Fachgerechte Teppichwäsche + Reparatur

MITTELSTAND STATT STILLSTAND
Ihr FDP Bundestagskandidat informiert:
www.dr-moslehner-fdp.de

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not
Helfen Sie den Kriegskindern!
www.tdh.de

Ankauf Gold, 1 g, fein 8,- bis 21,- €
Silber, 1 g, fein 0,16 - 0,30 €
Alte Ansichtskarten u. Briefe bis 1920, besonders aus China, auch Fotoalben.

Laden im Museum - Sammlerparadies
45699 Herten, Ewaldstraße 15
☎ 0173 - 7520364 o. 02366/37295

Blick hinter die Zoo-Kulissen

Zoom Erlebniswelt lädt am Sonntag von 10 bis 17 Uhr ein

BISMARCK. Ein Tag voller Spiel, Spaß und Spannung: Am Sonntag, 23. August, verspricht der „Zoo-Tag“ in der Zoom Erlebniswelt eine ereignisreiche Zeit für die ganze Familie.

Mit einem bunten Programm aus Unterhaltung und Information rund um das Thema Zoo sind Groß und Klein von 10 bis 17 Uhr eingeladen. Infostände geben Einblicke in ausgewählte Zoothemen und abenteuerlustige Besucher erleben verspielte Seelöwen, imposante Eisbären, Giraffen, majestätische Löwen und Kodiakbären hautnah bei Fütterungsaktionen.

Einen Blick hinter die Kulissen gewähren erfahrene Tierpfleger mit detailreichen Berichten über Nashörner (15 Uhr) oder in die Welt der Futtermische und Insektenzucht (10, 12 und 14 Uhr). Weitere Highlights sind eine Führung durch das Revier der Löwen (11 Uhr) und durch das Giraffenhaus zu den langhalsigen Huftieren (13 Uhr).
Am eigenen Infostand im



Das Flusspferd schätzt frisches Gemüse und leckere Äpfel. Zum Besuch der Flusspferde und der anderen Tiere lädt die Zoom Erlebniswelt ein. —FOTO: ZOOM

Grimberger Hof, Stallgebäude, wird die Kunst der Tiermedizin vorgestellt. Die Tierärztinnen demonstrieren mit passender Ausrüstung das Blasrohrschießen zur medizinischen Behandlung und las-

sen sich an diesem Tag über die Schulter schauen. Die Zootschule hat von 12 bis 17 Uhr geöffnet und berichtet spielerisch über ihre Arbeit. Informationen über die Angebote der Zoom Erlebniswelt finden

Besucher am Meeting-Point. Auch ein Infostand des Zolls mit Hundevorführungen bietet interessante und lehrreiche Informationen.

Am gesamten Zootag gilt der normale Eintrittspreis.

Steinbildhauerei Rainer Zacharzewski
GE-HASSEL HERTEN
Hasseler Straße 95 A Nimrodstraße 59
☎ (0209) 63 05 53 ☎ (02366) 88 51 61
GRABMAL - Zeichen der Wertschätzung - vom Meisterbetrieb